

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 27 (2020)  
**Heft:** 306

**Artikel:** Schö sinder do  
**Autor:** Kubik, Julia  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-954331>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

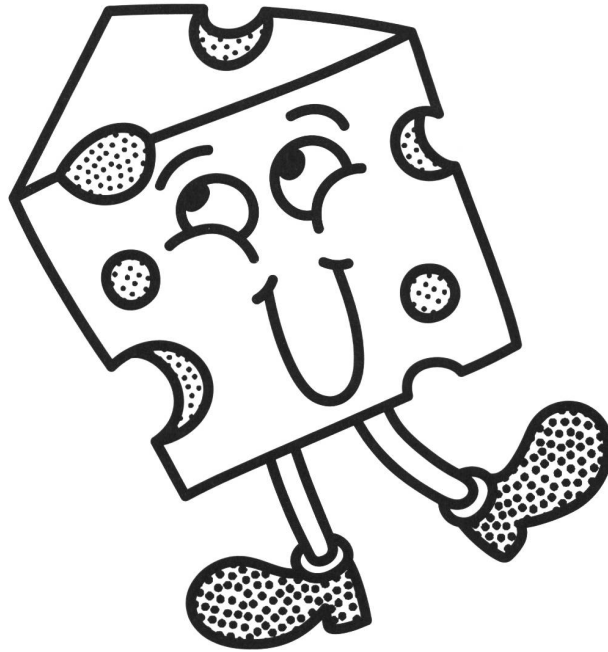
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



- Hummus selber machen (*Kichererbse us de Büx oder e Nacht lang im Wasser illegge? Chrüzchümmel: Fründ oder Find? Wievill Zitrone, Sesampaste, Öl?*)
- Handyabos (*weles, wie tüür, wie lang scho, wievill Sauereie scho erlebt, lohnt sichs underem Strich?*)
- Hausgemachter Eistee von irgendwo (*sehr fein, au nöd z'süess, super, wa hets echt do alles dinn?*)
- Wohnlage (*ah schön, Obesunne / Morgesunne / recht ruhig do oder*)
- Hund (*Rasse? Alter? Name? Döffen strüchle? Nanei ha kei Angst! / jööö*)
- Schnellste Reisewege (*wenn und wo hez wievill Stau*)
- Schönste Reisewege (*döt müender denn unbedingt churz ahalte und d Ussicht gnüsse, da glaubsch emfall gar nöd*)
- Rauchen (*nüme / schono / ez uf elektrisch umgstige / tüür / ungesund / schwirig / ebe scho au schön mengmol, me lernt hald schneller lüt kenne im Usgang / aber eigentlich scho schlecht*)
- Mietpreise (*vodemher isch Sanggale hald dankbar, im Vergliich...*)
- Auto (*aso i find ide Stadt bruchtmes wirklich nöd, aber uf'm Land ischs hald schono praktisch*)
- Kein Fernseher mehr (*aber e Netflixabo scho, aber au döt frogi mi langsam...*)
- Gin (*bla bla bla*)
- Parmesan (*es git jo au ganz underschidlich Riifegrad...*)
- Köstliche Zitronen an der Amalfiküste (*würklich sehr fein*)
- Generell Küstenabschnitte (*tutsch leer! Aber so schön! Wisse sand! Mir hends au fasch nöd chöne glaube*)
- Coiffeursalons (*so lustigi Näme immer*)
- Biersorten (*i find IPA schmeggt noch Seife. Echt? Aso nei i has gern*)
- Räubergeschichten (*bi mol mitem Velo ufd Autobahn / Ha kei Wasser in Bialettichrueg tue / öppis inen falsche Gruppechat gschickt / Mir isch mol öpis im Gfrüer explodiert / Ha bim Selfcheckout e Dose nöd gscannt / usverseh Fleisch ggesse*)
- Social Media (*Fluech oder Sege?*)
- Arten von Mozzarella (*hü, aber isch denn wirklich jede Mozzarella us Büffelmilch? Chönd Büffel überhaupt Milch geh? Und wa isch schowider Burrata?*)
- Ottolenghi (*ha letschi de pache igleit Chnollesellerie mit süessem Chilidressing gmacht, mmmh*)
- Steuererklärung (*i ha ez öper wosmer macht, bi so froh*)
- Kaffee (*weli Maschine / weli Milch / wievill pro Tag / ohni chönnti nöd*)
- Tattoos (*super, zeig, verzell, wow, beiidruckend, heieiei, muetig / nei würi nie, da hetme jo denn s Lebe lang*)
- Ausflugsziele (*sinder schomol / müend mol / aber besser reserviere voher / und chunnt chli ufs Wetter druffah*)
- Körperleiden (*Ruggeweh, Chnüüweh, Schulterweh, müed, schlecht, Vitaminmängel, vercheltet, trochni Hut*)
- Yoga/Meditieren (*has jo zersch au chli lustig gfunde aber du, mir gohts so guet etz*)
- Plastikverpacktes Biogemüse (*i verstohs eifach nöd*)
- Verschwörungstheorien (*haha eh nöd / obwohl...*)
- Sport (*wow! Fuck! Knapp! Schad! Jonu! Hopp! Bravo! Hammergoal! \*Rufgesang\**)
- Garten (*\*irgendöppis\* chunnt / goht*)
- Tiere allgemein (*jööö*)
- Promis (*schwanger, tot, schön, blöd, eigentlich jo au nu Mensche*)
- Wetter (*s tuet denn scho nomol uf*)

Julia Kubik, 1994, ist Zeichnerin und Autorin in St.Gallen. Hier ihre unvollständige Liste der All-Time-Classic-Gesprächsthemen für private wie geschäftliche Anlässe, bei welchen man nicht zu schnell ins Persönlich-Existenzielle abdriften möchte.